



Wohnungsbedarf sorgt für steigende Preise?



Mein Finanzpartner

Geringe Entspannung auf Mietmarkt: Bauboom hält mit Wohnungsbedarf nicht Schritt

n-TV vor einem Monat Anonyme Ansicht

Geringe Entspannung auf Mietmarkt Bauboom hält mit Wohnungsbedarf nicht Schritt Der deutsche Wohnungsbau boomt. 285.000 Einheiten wurden allein im letzten Jahr fertiggestellt.

Der Tag

Wohnungswirtschaft zweifelt an Bauziel der Bundesregierung

27.04.2022, 07:52 Uhr



Vor der ersten Spitzenrunde des "**Bündnis bezahlbarer Wohnraum**" unter Leitung von Bundesbauministerin Klara Geywitz am heutigen Mittwoch hat die Bauwirtschaft die Ziele der Bundesregierung in Zweifel gezogen. Der Spitzenverband der Wohnungswirtschaft (GdW) hält das Ziel der Ampelregierung, jährlich 400.000 Wohnungen zu bauen, in diesem und im nächsten Jahr für "**völlig illusorisch**", berichtet das "Handelsblatt".

Lieferkettenprobleme, Ungewissheit in Bezug auf die Neubauförderung ab 2023, **explodierende Bau- und Energiekosten sowie steigende Zinsen** verhinderten in ihrer Kombination den Bau vor allem bezahlbarer Wohnungen, sagt GdW-Präsident Axel Gedaschko demnach. Er forderte von der Initiative "dringend konkrete Antworten" auf diese Probleme.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/ukraine-fluechtlin...>

Bis zu 500 000 Wohnungen für geflüchtete Ukrainer nötig ... - SZ

15.03.2022 — Die Immobilienbranche fordert deshalb den Bau neuer **Wohnungen**. Bauministerin Geywitz will die Mittel für den sozialen Wohnungsbau erhöhen.

